



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Kooperationsvereinbarung über sechs Krippenplätze für Mitarbeiter/-innen und Studierende der Hochschule für angewandte Wissenschaften FH Ingolstadt, Esplanade 10, 85049 Ingolstadt. Die Plätze sollen in der viergruppigen Kinderkrippe "kinderQuelle" (48 Krippenplätze) (Betreiber Bürgerhilfe Ingolstadt KiTa GmbH) in der Hindenburgstraße 91/ Zugang Spretiststraße, 85057 Ingolstadt vorgehalten werden.
(Referent: Herr Engert)

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Jugendhilfeausschuss	05.05.2011	Vorberatung
Finanz- und Personalausschuss	18.05.2011	Vorberatung
Stadtrat	08.06.2011	Entscheidung

Antrag:

1. Dem Belegungsrecht von sechs der 48 bedarfsanerkannten Krippenplätze in der Kinderkrippe „kinderQuelle“ für die Hochschule für angewandte Wissenschaften FH Ingolstadt wird zugestimmt.
2. Um den Engpass bis zur Fertigstellung der Kindertageseinrichtung „kinderQuelle“ für die FH in dringenden Fällen zu entspannen, wird bis zur Eröffnung der Krippe vorübergehend der Belegung zweier Kontingentplätze nach Ziffer 1 in der Kindertageseinrichtung „KinderVilla“ (Betreiber Bürgerhilfe Ingolstadt KiTa GmbH) zugestimmt.
3. Die FH leistet an die Stadt Ingolstadt für das Belegungsrecht der 6 Krippenplätze eine einmalige Kostenerstattung in Höhe von 13.819 €.
4. Die Hochschule für angewandte Wissenschaften FH Ingolstadt und die Stadt Ingolstadt übernehmen die notwendige Komplementärfinanzierung zur kind- und nutzungszeitbezogenen staatlichen Förderung und den freiwilligen Zuschuss der Stadt Ingolstadt je zur Hälfte.

50 % der sechs Kontingent-Krippenplätze können an Kinder vergeben werden, die außerhalb des Stadtgebietes Ingolstadt wohnen, wenn die jeweilige Gemeinde / der Landkreis die Hälfte des kommunalen Förderanteils für diese „Landkreiskinder“ der Stadt Ingolstadt erstattet.

Sollte die Aufenthaltsgemeinde des Kindes ihren Förderanteil an die Stadt Ingolstadt nicht leisten, so erstattet die Hochschule für angewandte Wissenschaften FH Ingolstadt auch diesen Anteil der Stadt.

Gleiches gilt, wenn freie Plätze weder durch die die Hochschule für angewandte Wissenschaften FH Ingolstadt noch durch die Bürgerhilfe Ingolstadt KiTa GmbH belegt werden können.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Kooperationsvertrag mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften FH Ingolstadt zunächst für den Zeitraum bis 31.08.2013 zu schließen.

5. Die Belegung der 6 Plätze wird durch eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Betreiber und der Hochschule für angewandte Wissenschaften FH Ingolstadt festgelegt.

Beschluss:

Jugendhilfeausschuss vom 05.05.2011

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag befürwortet

Finanz- und Personalausschuss vom 18.05.2011

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag befürwortet.

Stadtrat vom 08.06.2011

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.